

Antrag Nr.: 0001/2010/AN
Antragsteller: SPD, Grüne, GAL, gen.hd
Antragsdatum: 30.12.2009

Stadt Heidelberg

Federführung:

Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Rückbau der L 600
hier: Zuziehung von weiteren
Sachverständigen des
Landesnaturschutzverbandes, des
Naturschutzbundes Deutschland sowie des
Bundes für Umwelt- und Naturschutz
Deutschland**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	13.01.2010	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Abbildung des Antrages:

Von: Irmtraud Spinnler [mailto:ispinnler@onlinehome.de]
Gesendet: Mittwoch, 30. Dezember 2009 11:55
An: Brand, Norbert
Cc: 'meissner'; 'Mathias Michalski'; 'Holschuh Peter'; 'Judith Marggraf'
Betreff: Zuziehung L600

Cc: Monika Meissner, Mathias Michalski, Peter Holschuh (tel. Zusage, keine e-mail), Judith Marggraf (kein Mitglied, wird sich um die Unterschrift kümmern)

Sehr geehrter Herr Brand,

in dem Beschlussverlauf der Sitzung des BBR vom 8.12.09 steht, dass der SPD-Antrag auf Zuziehung zusätzlicher Sachverständiger einstimmig beschlossen wurde.

Ich wollte von Ihnen am 15.12. wissen, ob für die SeVA-Sitzung dieselben Zuziehungen vorgesehen sind wie im BBR Kirchheim oder ob etwas zu unternehmen wäre. Antwort: Gleiche Zuziehungen, keine weitere Aktion nötig. Leider stellt sich nun heraus, dass die Zuziehung der Vertreter der Umweltverbände, wie im BBR Kirchheim geschehen, nicht vorgesehen ist.

Sie haben nun vorgeschlagen, einen Antrag aus der Mitte des SEVA zu stellen, dafür sind 4 Unterstützer nötig. Ich stelle nun diesen Antrag, die Unterschriften dafür werden nachgereicht:

TOP Rückbau der L 600, SEVA 13.1.10

Antrag auf Zuziehung der Sachverständigen Klaus Ihlenfeld – Landesnaturschutzverband –, Christiane Köhler – NABU Rhein-Neckar-Odenwald –, Gerhard Kaiser – BUND Heidelberg.

Irmtraud Spinnler

Sitzung des Bezirksbeirates Kirchheim vom 08.12.2009

2.2 Rückbau der L 600
Informationsvorlage 0189/2009/IV

Der Vorsitzende weist auf die als Tischvorlage verteilten gleichlautenden **Anträge** von Bunte Linke/Die Linke vom 06.12.2009 und der SPD-Fraktion vom 07.12.2009 hin.

Der Kirchheimer Bezirksbeirat empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss/Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Stadt Heidelberg fordert das Regierungspräsidium auf, den Rückbau der L 600 entsprechend dem Planfeststellungsbeschluss (Bau der B 535) zu veranlassen.

Der SPD-Antrag enthält im ersten Teil die Hinzuziehung von zusätzlichen Sachverständigen (Klaus Ihlenfeld – Landesnaturschutzverband –, Christiane Köhler – NABU Rhein-Neckar-Odenwald –, Gerhard Kaiser – BUND Heidelberg). Dieser Antrag wurde unter Tagesordnungspunkt 2.1 dieser Sitzung einstimmig beschlossen.

Herr Thewalt, Leiter des Amtes für Verkehrsmanagement, erläutert kurz den Inhalt der Informationsvorlage.

Bürgermeister Kletti bedankt sich für die Möglichkeit, im Bezirksbeirat Kirchheim die Belange seiner Gemeinde vortragen zu dürfen. Er wirbt anhand eines Powerpoint-Vortrages um Verständnis für die negativen verkehrlichen Auswirkungen auf seine Gemeinde bei Rückbau der L 600 und bittet die Stadt Heidelberg um Unterstützung.

**gezeichnet SPD-Fraktion,
gezeichnet Fraktion/AG Grüne/gen.hd,
gezeichnet Fraktion/AG GAL/HD P&E,**